

Bericht des Kassiers zur Jahresrechnung 2000

Ergänzende Angaben zum Budget 2001

(Budgetzahlen 2000 in Klammern)

1. Erfolgsrechnung vom 01.01.2000 bis 31.12.2000

Bei einem Totalaufwand von CHF 44'107.10 (CHF 41'700.00) und einem Totalertrag von CHF 47'473.10 (CHF 41'700.00) resultiert ein Gewinn von CHF 3'366.00 (CHF 0.00). Das wiederum gute Resultat ist zur Hauptsache auf den nochmals höheren Weinertrag zurückzuführen. Unter Berücksichtigung der Erhöhung des Weinlagers ist der Weinertrag auf CHF 32'386.00 (CHF 28'000.00) angestiegen. Zwar ist der Jahrgang 1999 mengenmässig praktisch gleich gross wie der Vorgänger, aber die Veränderung bei der Höhe des Warenlagers (Position Wein in Flaschen) führte zu einem höheren Weinertrag. Aufgrund des grösseren Mitgliederbestandes ist zudem eine kleine Zunahme bei den Mitgliederbeiträgen zu verzeichnen. Bei den diversen Einnahmen von CHF 596.00 handelt es sich in erster Linie um Erträge aus der Vermietung des Bunkers an Dritte.

Bei den Fremdarbeiten von CHF 9'258.55 (CHF 10'000.00) handelt sich um die Rechnung von K. Nussbaumer für das Keltern des Weins. Mit 3538 (Vorjahr 3510) produzierten ½-Liter-Flaschen liegt die Weinmenge im Rahmen des Vorjahres. Die Position Hilfsmaterial-Einkauf beinhaltet zur Hauptsache die Kosten für die Erstellung der Flaschenetikette.

Für den Unterhalt des Rebbergs musste wesentlich weniger aufgewendet werden als budgetiert, ebenso für den Unterhalt & Ersatz von Geräten und Mobiliar. Die vorgesehene Beschaffung einer Brücke für das Fahrzeug wurde zurückgestellt (siehe Budget 2001).

Die Abschreibungen von total CHF 12'300.00 setzen sich wie folgt zusammen:

Rebberg-Anlage:	5 % auf CHF 85'100.00	= CHF 4'300.00 (gerundet)
Maschinen & Werkzeuge:	25 % auf CHF 10'200.00	= CHF 2'600.00 (gerundet)
- a.o. Abschreibung Fahrzeug		= CHF 4'600.00
Mobiliar:	25 % auf CHF 2'900.00	= CHF 800.00 (gerundet)

Weinverkauf Jahrgang 1999:

Bezug 17./18.06.00 (Anteilscheine) ³⁾	1182 Flaschen à CHF 8.00	CHF 9'456.00
Bezug 19.08.00 (Anteilscheine) ³⁾	152 Flaschen à CHF 8.00	CHF 1'216.00
Bezug 17./18.06.00 (zusätzlicher Wein)	828 Flaschen à CHF 10.00	CHF 8'280.00
Bezug 19.08.00 (zusätzlicher Wein)	217 Flaschen à CHF 10.00	CHF 2'170.00
Weinabgabe an Winzer & Vorstand	184 Flaschen à CHF 8.00	CHF 1'472.00 ¹⁾
diverse Verkäufe/Bezüge (Anlässe etc.)	229 Flaschen	CHF 2'413.00 ²⁾
Total Jahrgang 1998	2792 Flaschen	CHF 25'007.00
diverse Verkäufe/Bezüge alte Jahrgänge an Anlässen etc.		CHF 4'467.00
Total Weinverkauf		CHF 29'474.00
zuzüglich Erhöhung Weinlager		CHF 2'912.00
Total Weinertrag		CHF 32'386.00

¹⁾ interne Verrechnung

²⁾ teilweise interne Verrechnung

³⁾ inkl. Anteilschein-Kontingente Gemeinde Binningen, Bürgergemeinde Binningen, Ortsmuseum Binningen

Die Ertragsposition Veranstaltungen von total CHF 2'036.60 setzt sich wie folgt zusammen:

Rebbergfest/Rebensonntag 17./18.06.2000	CHF 1'866.90
Weinverkauf 19.08.2000	CHF 169.70

2. Bilanz per 31.12.2000

Beim Privatkonto handelt es sich um das Konto bei der UBS Binningen, das gemäss Kontoauszug per 31.12.00 einen Saldo von CHF 63'285.00 zu unseren Gunsten aufweist. Per 31.12.00 waren noch drei Mitgliederbeiträge im Totalbetrag von CHF 90.00 ausstehend. Davon sind inzwischen zwei Beiträge bezahlt worden.

Position Wein in Flaschen:

Jahrgang 1996	3 Flaschen	
Jahrgang 1997	37 Flaschen	
Jahrgang 1998	22 Flaschen	
Jahrgang 1999	<u>746 Flaschen</u>	
Total	808 Flaschen	à CHF 8.00 = CHF 6'464.00

Das Anlagevermögen (Rebberg-Anlage, Maschinen & Werkzeuge, Mobiliar) ist gemäss obiger Aufstellung abgeschrieben worden.

Bei den Kreditoren handelt es sich um Rechnungen verschiedener Lieferanten etc. in erster Linie für Betriebs- und Hilfsmaterial. Diese Aufwendungen sind in der Erfolgsrechnung 2000 enthalten und inzwischen alle bezahlt worden.

Infolge der im Jahr 2000 gezeichneten Anteilscheine von total CHF 2'400.00, resp. der zurückgekauften Anteilscheine von CHF 100.00 und des erzielten Gewinns von CHF 3'366.00 erhöhte sich das Eigenkapital von CHF 142'365.35 auf CHF 148'031.35 per 31.12.2000.

3. Budget-Erfolgsrechnung 2001

Bei einem budgetierten Ertrag von CHF 41'500.00 und einem Aufwand von CHF 48'500.00 ist ein Verlust von CHF 7'000.00 budgetiert. Aufgrund der etwas kleineren Weinmenge des Jahrgangs 2000 muss mit einem etwas tieferen Weinertrag in der Grössenordnung von CHF 27'000.00 gerechnet werden.

Für die verschiedenen Veranstaltungen (vorallem Rebensonntag/Rebbergfest) ist ein Überschuss von total CHF 2'000.00 budgetiert. Es ist vorgesehen, den Mitgliedern an der Generalversammlung wiederum einen kleinen Imbiss servieren zu lassen, wofür beim Aufwand CHF 5'000.00 eingesetzt sind.

Da sich der Weinertrag nur unwesentlich verringern dürfte, sind bei den folgenden Aufwandpositionen nur kleine Veränderungen vorgenommen worden: Hilfsmaterial-Einkauf (Kosten für die Erstellung der Etiketten), Fremdarbeiten (Keltern), Aufwand für Winzer. Weil die Zusammenarbeit mit K. Nussbaumer neu geregelt wurde, erscheint im Aufwand neu die Position Beratungs-Honorare von CHF 1'000.00.

Bei der Position Unterhalt & Ersatz Geräte & Mobiliar ist im Zusammenhang mit der notwendigen Revision des Fahrzeugs und der Anschaffung von elektrischen Heizöfen für den Bunker ein Betrag von total CHF 3'500.00 eingesetzt worden.

Die Abschreibungen sind mit den gleichen Prozentsätzen wie 2000 vorgesehen.

Die übrigen Positionen erfahren nur unbedeutende Änderungen.

4. Investitionsbudget 2000

Aufrüstung des Fahrzeugs mit einer Einrichtung für den Pflanzenschutz: CHF 10'000.00

Entwicklung des Mitgliederbestandes

Mitgliederbestand per 31.12.1999	441
+ Eintritte laufs 2000	23
- Austritte laufs 2000	6
Mitgliederbestand per 31.12.2000	458
Mitgliederbestand per 20.03.2000	458

Binningen, 20.03.2001

Der Kassier:

Hans-Peter Hoffmann